

[6589.] **Bekanntmachungen**
 aller Art finden durch die
Illustrirte Zeitung
 die weiteste Verbreitung und betragen die In-
 sertionskosten einer viergespaltenen Nonpareille-
 zeile oder deren Raum 3 *Rgr netto.*
 Leipzig. **J. J. Weber.**

[6590.] **Inserate in**
Grimm's deutsches Wörterbuch.
 Diejenigen geehrten Collegen, welche den
 Umschlag der im nächsten Monat erscheinenden
 6. Lieferung von Grimm's Wörterbuch noch zu
 Inseraten benutzen wollen, ersuche ich ergebenst,
 mir dieselben baldigst zugehen zu lassen.
 Leipzig, 21. Juni 1853. **S. Hirtzel.**

[6591.] **Architektonische Inserate**
 für den Umschlag von „Romberg's Zeitschrift
 für praktische Baukunst,“ welche zur Aufnahme
 in den demnächst erscheinenden Heften gewünscht
 werden, ersuchen wir uns umgehend einzu-
 senden.
 Berlin. **Allgem. Deutsche Verlags-
 Anstalt.**

[6592.] Zur Vermeidung fernerer Verwechse-
 lungen unserer Firma mit der E. Luchhardt'schen
 Musikhandlung hier, bitten wir, für uns bestimmte
 Beischlüsse stets an unsern Commissionair,
 Herrn W. Baensch, gelangen zu lassen.
 Cassel, Juni 1853. **O. Bertram**
 Firma: E. Luchhardt'sche Buchh.

[6593.] **Placate.**
 Ich lasse so eben 6 neue Placate drucken,
 welche auf Verlangen unentgeltlich zu
 Dienst stehen.
 Berlin, 17. Juni 1853.
Carl J. Klemann.
 (vide Wahlzettel Nr. 998.)

[6594.] Zur Verbreitung eines gangbaren Werks
 sucht man einen reellen Colporteur, der eine
 kleine Caution zu stellen vermag. Anträge, porto-
 frei, expedirt unter Chiffre S.
 Leipzig. **Dörffling & Franke.**

[6595.] **Chalkotypisches Institut.**
 Indem wir den geehrten Verlagshandlungen,
 welche unser Chalkotypisches Institut
 bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank
 hiedurch abstatten, wollen wir dasselbe auch denje-
 nigen werthen Collegen, welche noch nicht da-
 von, behufs Illustration ihrer Verlagswerke,
 Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und
 versichern bei promptester Lieferung die billig-
 sten Preise. Auf unser Programm, welches dem
 Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, bezugneh-
 mend, sind wir gern bereit, auf Verlangen um-
 fangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.
 Berlin, im Juni 1852.
B. Behr's Buchhandlung.

[6596.] **Anerbieten.**
 Seit mehreren Jahren auf hiesigem Plage
 als Colorist etablirt, und durch die gute Ein-
 richtung meiner Anstalt in den Stand gesetzt,
 allen an mich gerichteten Forderungen zu ent-
 sprechen, empfehle ich mich zu allen in dieses
 Fach einschlagenden Arbeiten. Es wird mein
 eifrigstes Bestreben sein, die mir übergebenen
 Aufträge zur vollkommensten Zufriedenheit aus-
 zuführen und das in mich gesetzte Vertrauen
 dadurch zu rechtfertigen.
 Coloriranstalt von
E. A. Schneider,
 Leipzig. **Dresdner Straße Nr. 55.**

[6597.] **Für Handlungen, welche mit**
Zeichnen-Materialien Geschäfte machen.
 So eben traf meine diesjährige Sendung
 acht chinesischer Tusche (Canton Tusche) ein.
 Da über die gute Qualität fast nur eine Stimme
 herrscht, empfehle ich dieselbe allen Collegen an-
 gelegentlichst. Die Tusche besteht aus 4, 10,
 20, 32 und 40 Stangen pr. Pfund. Letztere
 ist theils neu u. verguldet, theils schwarz mit
 Löwenkopf. à Pfund 5 *Rgr 20 Sgr baar.* Wen-
 niger, als ein halbes Pfund, wird nicht abgege-
 ben. Probestangen, nach Verhältniß berechnet,
 stehen zu Diensten.
 Bremen, im Juni 1853.
H. E. J. Kraus.
 (vide Wahlzettel Nr. 999.)

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Auktions- und Antiquarische Ver-
 zeichnisse, neue Prospekte und Verlagskataloge. — Anzeigenblatt No. 6485-6597. — Leipziger Börse am 22.
 Juni 1853. — Wahlzettel.

Anonime 6488, 6489, 6490.	Fernau 6569.	Klemann 6593.	Schaub 6506.
6491, 6492, 6493, 6578, 6579.	Fernbach jun. 6529.	Köhler in St. 6570.	Schmidt in S. 6567.
6581, 6582, 6583.	Hilfsch 6485.	König in S. 6543.	Schneider in L. 6596.
Anstalt, lit.-art. in St. 6531.	Fleischer, Fr. 6568.	Kornicker & G. 6574.	Schönfeld 6542.
Armbruster 6571.	Fleischmann 6499.	Kraus 6597.	Schulbuchhlg. in Br. 6555.
Behr 6595.	Flemming's Sort. 6554.	Kimmel 6558.	Schulz, D. A. in L. 6540.
Berger in Sch. 6551.	Flemming's Berl. 6588.	Lenefeld 6530.	Schulz & Co. 6580.
Berger, Levrault & S. 6533.	Frische, C. L. 6522.	Le Rour 6562.	Seidel in B. 6510.
Bertram 6592.	Gebauer 6575.	Lenzahn in M. 6565.	Sonnenwals 6535.
Bielefeld 6564.	Grepisch in P. 6545.	Löffler in M. 6525.	Spythöver 6486.
Bon 6539.	Grote in A. 6487.	Mayer, G. H. in L. 6514.	Stargardt 6537.
Brisken 6487.	Haffelberg 6497.	Mayer, G. in L. 6498.	Stiefel 6532.
Brodhaus 6502, 6509, 6553.	Hedenast 6518, 6563.	Meyer sen. in Br. 6557, 6560.	Lauchnitz, P. 6590.
Brückner & R. 6504.	Heinrichshofen in M. 6559.	Meyer & S. 6550.	Lauchnitz, R. 6549.
Buchner 6512, 6584.	Helmich 6572.	Münster 6576.	Theobald & Th. 6587.
Decker 6507.	Herbig in B. 6513.	Masse 6519.	Zwitmeyer 6516.
Dekmann 6501, 6503.	Herbig in L. 6523.	Mutt 6538.	Verlags-Anstalt, allgem.
Didot 6508.	Hes in G. 6566.	Oberdorfer 6547.	Deutsche 6591.
Dörffling & Fr. 6594.	Hirt 6552.	Dehmigke, L. 6527.	Vincenz 6573.
Dülfer 6546.	Hirtzel 6590.	Obbecop 6528.	Wallischauer 6524.
Durr 6517.	Hoffmann in Str. 6511.	Ostlander 6515.	Weber in B. 6577.
Ebner in A. 6561.	Hübner 6521.	v. Köhnen 6544.	Weber in L. 6589.
Engelmann, B. 6505.	Such 6495, 6545.	Ratber 6541.	Weigel, F. D. 6556.
Expb. v. Schloffer's Welt- geschichte 6526.	v. Jenisch & St. 6586.	Rümpfer 6520.	Wendebern 6585.
Ferber 6494.	Richter 6534.	Rjizwan 6536.	Wirth's Sort. 6496.

Leipziger Börse am 22. Juni 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 142½	—
2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102½	—
2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 <i>Rgr</i> Pr. Crt.	k. S. —	99%
2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 <i>Rgr</i> Lsdr. à 5 <i>Rgr</i>	k. S. 111½	—
2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 <i>Rgr</i> Pr. Crt.	k. S. —	99%
2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56%	—
2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 151¾	—
2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
3 Mt.	—	6, 21½
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 81½	—
2 Mt.	—	—
3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	93
2 Mt.	—	—
3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 <i>Rgr</i> à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>Rgr</i> Idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 <i>Rgr</i> nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	11%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 16½
Holland. Duc. à 3 <i>Rgr</i> auf 100	—	6%
Kaiserl. d° d° „ d°.	—	6%
Bresl. d° d° à 65½ As „ d°.	—	6½
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	6½
Conv. Species u. Gulden „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	—	2½
Gold pr. Mark fein Colln. „	—	—
Silber „ „ „ „ „	—	—
Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten	94½	93%
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 <i>Rgr</i>	—	92½
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 <i>Rgr</i>	101½	—
à 4 % von 1852 } von 100 <i>Rgr</i>	103	—
à 4½ % von 1850 } von 500 u. 200 <i>Rgr</i>	103½	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3½ % } von 1000 und 500 <i>Rgr</i>	92½	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 % , später à 3 % à 100 <i>Rgr</i>	91½	—
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 <i>Rgr</i>	103½	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 <i>Rgr</i>	—	96½
} kleinere	—	—
d° d° d° à 4 %	—	102½
d° d° d° à 4½ %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 <i>Rgr</i>	93	—
} v. 100 u. 25 <i>Rgr</i>	—	—
d° à 3½ % } v. 500 <i>Rgr</i>	100	—
} v. 100 u. 25 <i>Rgr</i>	—	—
d° à 4 % } v. 500 <i>Rgr</i>	—	—
} v. 100 u. 25 <i>Rgr</i>	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	88
d° d° d° à 3½ %	—	96½
d° d° d° à 4 %	—	102½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3½ %	—	109½
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4½ %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 <i>Rgr</i>	—	92
} kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3½ %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %	—	—
d° d° d° à 5 %	88½	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° à 250 <i>Rgr</i> pr. 100	189	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>Rgr</i> pr. 100	215	—
Löbau-Zittauer d° à 100 <i>Rgr</i> pr. 100	35½	—
Berlin-Anhalt d° à 200 <i>Rgr</i> pr. 100	134½	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 <i>Rgr</i> pr. 100	—	311
Thüringische d° à 100 <i>Rgr</i> pr. 100	—	110

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von P. G. Crebner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
 in Leipzig.

